



Zeichenerklärung

- Fahrbahn mit Achse
- Fahrbahn (Betonsteinpflaster)
- Rückweg
- Gehweg
- Fahrbahnstreifen / Inseln / Parkstreifen
- Sicherheitspflaster
- Strassenverläufer
- Baumstamm
- Versickerungsmulde
- Zufahrt befestigt
- Geländeanpassung Damm
- Geländeanpassung Einschnitt
- Rundbord
- Hochbord
- Tiefbord
- Sandbord
- Übergangsbord
- Winkelstützmauer
- Schutzvorrichtung
- Ausgrenzungspflanzung Hecke/Baum
- Anordnung exemplarisch, ohne Normcharakter

Versorgungseinrichtungen

vorhanden

- E des AG
- Elek. Telekommunikation
- Gas
- MBB-Kabel
- Telekom
- Trinkwasser
- Schmutzwasser
- ADL
- Regenwasser
- Beleuchtung

geplant

- Schutzrohr DN100 DNS-Net
- Regenwasserleitung
- Lichtpunkte

Sonstiges

- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze, vorhanden / geplant
- Flurstücknummer
- Rückbau/Fällung

Die dargestellten Vor- und Entsorgungseinrichtungen wurden geprüft auf den vorliegenden Bestandsunterlagen entnommen. Die Lage in den Planunterlagen ist unvollständig und in der Örtlichkeit durch Suchschachtungen zu ermitteln.

Art der Änderung

Auftraggeber: Ingenieurbüro für Verkehrsplanung
und Tiefbau
Dr.-Ing. (FH) Uwe Lehner
Bismarckstraße 20
14641 Wustermark
Tel: 03 32 21 4 60 01 80
Fax: 03 32 21 4 60 01 82
info@ibv.de

Grundplan hergestellt: Vermessung Wawel, Brieselang, 04/2021

Höhenbezug: DIN 206
Lagebezug: ETRS 89

Auftraggeber: Gemeinde Wustermark
Hoppenrader Allee 1
14641 Wustermark
Tel: 03 32 34 / 73 - 0

Nr. **Datum** **Name** **Unterschrift**

bearbeitet 16.09.2022 U. Lehner

gezeichnet 16.09.2022 R. Wehlich

geprüft

Ausführungsplanung

Unterlage / Blatt-Nr.: 5 / 8 von 16

Lageplan

Maßstab: 1 : 250
Blattgröße: 500 x 287

**Neubau Radweg entlang der K 6305
zw. OT Buchow-Karpzow und OT Priort
14641 Wustermark**

Baulänge: ca. 2.532m Stationierung: 1+050.000 bis 1+210.000

D:\wawel\Wustermark\IBV-Buchow-Radweg\Planung\Ausführungsplanung\LP14_EP_Buchow_Radweg_09092022.dwg 13.09.2022 14:51:11

Hinweis zu Zufahrten:
Im Bereich der Mischverkehrsfläche werden Zufahrten mit Pflaster hergestellt.
Die Zufahrten im Bereich des Geh-/Radweges werden mit Asphalt befestigt.
Die Lage und Abmessungen sind in der Örtlichkeit mit der Gemeinde und dem Grundstückseigentümer abzustimmen.